

## ***Rolldachwagen Gattung Tams der OnRail, Ep 5.***

Anfang dieser Jahrzehnte hat die Waggonbau Industrie ein neue Rolldachwagen Typ Tams entwickelt der dritte Generation.

Hierbei hätte man ein Wagentyp für Augen mit verstärkte Seiten- und Stirnwände, und ein vereinfachtes Dachverschluss, zum Transport von Nassempfindliches Ladegut.



Beim Ende des ersten Mietvertrages an BUS LOGISTICS werden die Wagen weiter vermietet an die SBB und her beschriftet.

*Der Bausatz von MOSPAT (in die Werbeanstrich von Bus Logistic), wird als Grund genommen und umgebaut zu ein Wagenmodell von On Rail in die SBB Anstrich und Beschriftung.*

Denn der Bausatz ein einteiliges solides gegossenes Gehäuse in Resin umfasst, ist der Zusammenbau erleichtert.



Das Gehäuse wird mit einige Kunststoffteile vollendet und nach entfetten mit ein Kunststoff Primer lackiert.



Rangiergriffe, Handgriffe, Tritte und Seilhaken werden montiert an die Vorderseite und...



Hinterseite, wobei auch die Splinte eingeklebt werden als Führung Stütze für das Roll Dach.



An die Wagenseite werden die Türscharniere, Türgriffe und Handrad montiert.



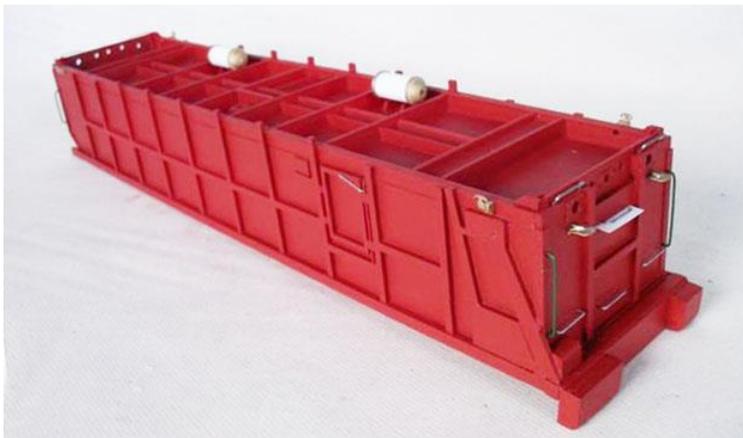
Die Gleit Führungen für das Roll Dach werden in die Splinte montiert, die eingeschoben sind mit Abstandhülse.



Auch der Öffnungsmechanismus wird voran montiert.  
Weitere Messing Züsterteile, wie Rangiertritte,  
Bremschläuche und Pufferhülse werden eingeklebt.



Die zusammengebauten Luftkessel werden an die  
Unterseite geklebt.



Weiter werden das Bremssystem, der Brems Zylinder mit die Hebeln, das Entlüftungsventil und die Last-und Bremsschalter montiert.



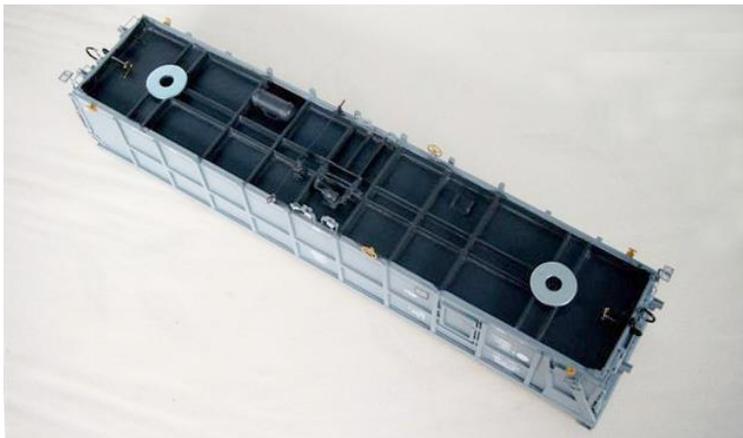
Das Gehäuse wird grundiert.



Nachdem wird der Aufbau lackiert in grau (Ral 7004 Signalgrau) und die Innenseite in Graphitgrau (Ral 7024)



Die Unterseite bekommt dem gleichen Farbton als die Innenseite (Ral 7024 Graphitgrau).



Details (wie Seilhaken) werden noch nachgefärbt.

Das Gehäuse wird beschriftet in die On Rail Anstrich, und die Miet info für die SBB.



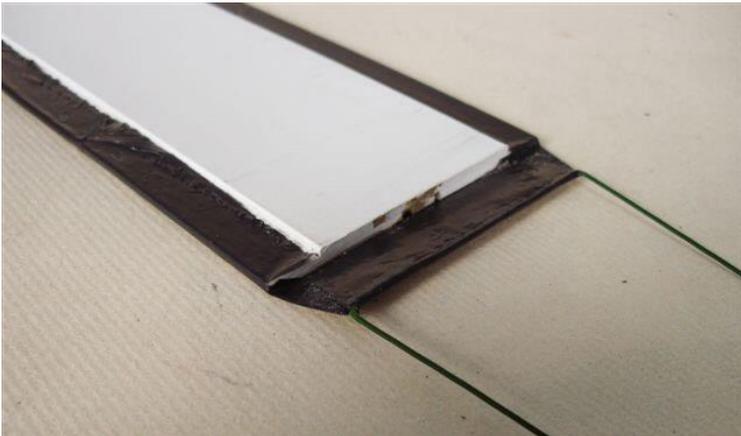
Nach der Beschriftung wird das Gehäuse mit Klarlack überzogen.



Auf die Grundplatte von das Roll Dach werden Stütz  
Streifen geklebt mit darauf die Canvas Imitierung.



Diese Papierschicht wird um gefaltet und festgeklebt.  
An die Hinterseite wird der Dachspanner eingeklebt.



Weiter werden die Kupplungen montiert.



Zum Schluss werden die Puffer und die Unterlegscheiben für die Drehgestelle montiert.



Die Y25 Drehgestelle umfassen selbsteinstellende Gleitlager die ein sehr ruhige und guten Lauf gewährleisten.

Die Gleitlager werden über die Achsstummel geschoben und die Radsätze werden in die lackierten Drehgestelle montiert.



Die Y25 Drehgestelle werden angeschraubt mit M3 Schrauben.



Anbei das Fertigmodell des Rolldachwagens Gattung Tams vermietet an die SBB von On Rail.



Gesehen von beide Stirnseiten.

